

RCN GLP-Gleichmäßigkeitsprüfungen Nürburgring Nordschleife

5. Lauf „Venntrophy“ (27.08.2016)

Wiederholungstäter - Erneuter Sieg für erfolgreiches Vater/Sohn-Team

Zwei GLP-Läufe im Sommermonat August - aber nur ein Siegerteam. Auch beim 5. Lauf der RCN GLP-Meisterschaft standen Oliver und Udo von Fragstein am Ende wieder ganz oben auf dem Siegerpodest. Nach ihrem erneuten Erfolg hat das Vater/Sohn-Team aus Leverkusen/Leichlingen in der Tabelle einen gewaltigen Sprung nach vorn gemacht.

Dabei stand die Venntrophy des MC Roetgen im ADAC ganz im Zeichen des extremen Wetters - Außentemperaturen von weit über 30 Grad forderten Mensch und Maschine bis an ihre Grenzen. Schon bei der obligatorischen Fahrerbesprechung vor dem Start machte Rennleiterin Edith Völl die 140 anwesenden GLP-Teams nicht nur auf die spezielle GLP-Aufgabenstellung und die verschiedenen Flaggensignale, sondern auch auf die Gefahren durch das heiße Wetter aufmerksam.

Nach der ersten Wertungsrunde führten Mirko und Torben Reidenbach (Weilerswist/Euskirchen), deren BMW E36 mit 0,0 Fehlerpunkten gestoppt wurde, das Feld an. Auf den Plätzen folgten Andrea und Rolf Derscheid (Much) im Opel Corsa, Klaus-Dieter und Holger Ueberschar (Lohmar) im BMW 318 iS und Oliver und Udo von Fragstein - alle mit jeweils 0,1 Fehlerpunkten. Schon in der folgenden Runde zeigte das Vater-und-Sohn-Team im Ford Escort, dass der Sieg im vorherigen Lauf kein Zufall war - mit einer Nuller-Runde übernahmen Oliver und Udo von Fragstein nun die Führung, die sie auch zur Tankpause noch innehatten. Auf P2 lagen zu diesem Zeitpunkt noch Andrea und Rolf Derscheid mit 0,9 Zählern vor Stefan Schuler (Losheim am See) und Yannic Wilkin (Rappweiler) im Porsche Cayman mit 1,1 Fehlerpunkten.

Der Begriff „Tankpause“ bekam bei dieser Veranstaltung eine völlig neue Bedeutung - man sah kaum ein Team, das nicht ausgiebig Mineralwasser oder sonstige Getränke „tankte“. Einem Beifahrer machte die Hitze besonders zu schaffen. Er kollabierte und musste sich in ärztliche Behandlung begeben. Für zwei weitere Teams war die Veranstaltung schon zu diesem Zeitpunkt aus einem anderen Grund bereits beendet. Sie hatten sich nicht an die vorgegebene Geschwindigkeit gehalten und bekamen daher von der Rennleiterin die schwarze Flagge gezeigt - Disqualifikation.

Davon nicht tangiert, setzten Oliver und Udo von Fragstein auch nach der Halbzeit die Gleichmäßigkeit fort. Die vierte Wertungsrunde beendeten sie wieder mit 0,0 Fehlerpunkten und festigten damit ihre Führung. Nach der Zieldurchfahrt ergab die



Addition ihrer einzelnen Runden lediglich 1,2 Zähler (0,1/0,0/0,5/0,0/0,2/0,4) und damit den erneuten Sieg. „Es war bisher unsere anstrengendste GLP-Veranstaltung,“ berichtete Oliver von Fragstein vor der Siegerehrung, „aber wir sind überglücklich.“

Mit ebenfalls zwei Nuller-Runden belegten Stefan Schuler und Yannic Wilkin den zweiten Platz. 1,9 Fehlerpunkte (0,8/0,3/0,0/0,7/0,0/01) zeigte die Ergebnisliste für das aufstrebende Porscheteam an.

Erst dann folgten die derzeit Meisterschaftsführenden. Mit 3,1 Zählern (0,9/0,6/0,2/0,3/0,6/0,5) erreichten Stefan Kunze (Herdecke) und Christian Vidal (Herscheid) den dritten Platz. Punktgleich (1,6/0,4/0,4/0,1/0,4/02), aber aufgrund des Reglements einen Platz dahinter, wurden Holger Träger und Alexander Keller (beide Bochum) im VW Golf II gewertet. Die Top-5 vervollständigten Susanne und Stefan Kusch (Windeck) vom MSC Wahlscheid im ADAC. Mit ihrem grasgrünen Citroen AX erreichten sie 3,4 Punkte (0,8/0,2/0,6/1,1/0,3/0,4).

In der Rookiewertung meldeten sich Stefanie Abts (Köln) und Michael Koriath (Wipperfürth) eindrucksvoll zurück. Sie gewannen mit ihrem Golf GTI die Sonderwertung souverän mit 7,2 Fehlerpunkten (2,3/0,2/0,0/3,4/0,9/0,4) und belegten damit zusätzlich den guten neunten Platz in der Tageswertung. Platz zwei ging mit 12,1 Punkten (1,2/3,0/0,4/0,4/3,3/3,8) an Stefan Wengel (Guckheim) und Martin Flügel (Härtlingen), ebenfalls auf einem VW Golf.

Der MSC Wahlscheid im ADAC konnte erneut die Mannschaftswertung für sich entscheiden. Die Teams Kusch/Kusch, Derscheid/Derscheid, Ueberschar/Ueberschar und Böhm/Kaltenbach setzten sich knapp aber verdient mit 27,99 Punkten gegen das Team „Golfstrudel“ (Träger/Keller, Göbbels/Stange, Grunenberg/Göbbels, Natschke/Hackenberg und Vosen/Vosen) mit 27,71 Punkten durch.

Blickt man nach dem 5. GLP-Lauf auf die aktuelle Meisterschaftstabelle, so führen derzeit Stefan Kunze und Christian Vidal mit 49,22 Punkten vor Holger Träger und Alexander Keller (49,15 Punkten) sowie Susanne und Stefan Kusch mit 48,67 Punkten. Unter Berücksichtigung des vom Reglement vorgegeben Streichresultats ergibt sich jedoch folgendes Bild: zwei Läufe vor Saisonende liegen Kunze/Vidal und Träger/Keller mit jeweils 39,44 Punkten gleichauf im Kampf um den Jahrestitel. Es bleibt also spannend.

GLP Termine 2016

17.09. 6. Lauf

01.10. 7. Lauf

05.11. RCN GLP Jahressiegerehrung

Weiter Infos: www.r-c-n.com



Foto1 (GLP5_1.jpg): Oliver und Udo von Fragstein im Ford Escort auf dem Weg zum erneuten Sieg. (Foto: Patrick Funk)

Foto2 (GLP5_2.jpg): Zwei Siege hintereinander, zwei glückliche Gesichter nebeneinander: Oliver und Udo von Fragstein. (Foto: Wolfgang Förster)

Foto3 (GLP5_3.jpg): Stefanie Abts und Michael Koriath sicherten sich die Rookie-Wertung und belegten in der Tageswertung den neunten Platz. (Foto: Wolfgang Förster)

